

- Extreme Erschöpfung, Lethargie und/oder Müdigkeit, die mit Ruhe und Schlaf nicht besser wird.
- Eine kürzliche unbeabsichtigte Gewichtszunahme oder Gewichtsabnahme von mindestens 5 Kilo ohne bekannten Grund.
- Schwierigkeiten beim Essen oder Schlucken oder eine unerklärliche Appetitlosigkeit.
- Anhaltende Blähungen, Übelkeit und/oder Erbrechen.
- Klumpen, Knoten und Schwellungen überall im Körper.
- Neue, unerklärliche Schmerzen, insbesondere wenn diese Schmerzen anhalten oder sich verschlimmern.
- Hautveränderungen, einschliesslich schuppiger Hautausschläge, neue oder sich verändernde Muttermale, Wunden, die nicht heilen, oder gelbe Verfärbung der Haut und im Auge (Gelbsucht).
- Ein anhaltender Husten oder Heiserkeit der Stimme.
- Wunden, Blutungen und/oder Schmerzen oder veränderte Empfindungen im Mund.
- Ungewöhnliche Blutungen oder Blutergüsse.
- Unerklärliche Veränderungen der Darm- und Blasenfunktion, einschliesslich ungewöhnlich aussehendem Stuhl, anhaltender Verstopfung oder Durchfall, Blut im Urin oder Stuhl, Schmerzen beim Wasserlassen oder Stuhlgang und neuer Harndrang oder Häufigkeit.
- Nachtschweiss und Fieber.
- Seh- und/oder Hörprobleme.
- Immer wieder oder chronische Kopfschmerzen.

Bedenken Sie, dass sehr viele Medikamente, die Sie vielleicht nehmen, auch all diese Nebenwirkungen auslösen können. Es wäre also sinnvoll zu schauen und alles zu unternehmen, dass Sie keine Medikamente mehr nehmen müssen.

Benötigen Sie Unterstützung dabei, wir klären auf. Unsere Klienten haben einen grossen Vorteil, Sie müssen kein einziges Medikament mehr nehmen. Ich weiss, Sie glauben das nicht, es ist aber so. Und Sie werden das auch feststellen und uns das wie viele andere bestätigen. Sobald Sie einsehen, was überhaupt eine

Krankheit ist. Ein Warnsignal, dass wir etwas falsch machen.

Natürlich können Sie Blutdruck- und Cholesterinsenker sowie Blutverdünner nehmen. Doch damit stoppen Sie keinen Herzinfarkt oder Hirnschlag. Sie leben mit zahlreichen Nebenwirkungen, ständigen inneren Blutungen, bis Sie mehrere Jahre früher sterben, als wenn Sie sich gesund ernähren würden.

Bei Krebs ist das ähnlich, der Körper schreit wahrscheinlich schon seit Jahren, dass Sie etwas falsch machen. Doch Sie kümmern sich nicht darum. Folgt die Diagnose Krebs befolgen Sie die Schulmedizin und nach kurzer Zeit ist alles vorbei. Der Krebs lebt nicht mehr, Sie aber auch nicht mehr. Immer noch liegt die Erfolgsrate bei korrekt diagnostiziertem Krebs bei 2 %. Also reine Glückssache.

Handeln Sie deshalb immer mit Wissen und nicht mit Geschwätz.